



Pressemitteilung der Stadt Landsberg am Lech 05.10.2022

## Einblicke in die Museumsplanung – Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung am 15. Oktober 2022

Die Stadt Landsberg am Lech lädt am 15. Oktober um 19:00 Uhr alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ins Historische Rathaus ein, um über den Planungsstand der neuen Dauerausstellung im Stadtmuseum zu informieren.

Im Juli 2020 hatte der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss einen wissenschaftlichen Beirat für die Neukonzeption der zeitgeschichtlichen Abteilung im Stadtmuseum Landsberg am Lech bestellt. Dies aufgrund der besonderen historischen Verantwortung und dem bildungspolitischen Auftrag, den die neue Dauerausstellung mit der Darstellung des Nationalsozialismus und der Nachkriegszeit erfüllen soll.

Inzwischen hat das Gremium gemeinsam mit Museumsleiterin Sonia Schätz sechs Mal getagt und wird nun die bisherigen Arbeitsergebnisse und ersten Gestaltungsentwürfe öffentlich vorstellen. Die Zeithistorikerinnen und Zeithistoriker kommen aus wissenschaftlichen Einrichtungen wie dem Institut für Zeitgeschichte, dem Jüdischen Museum München, der Universität Augsburg, der Stiftung Bayerischer Gedenkstätten, dem Haus der Wannseekonferenz und der Universität in Southern Maine. Für den Abend haben Prof. em. Karl Filser, Jutta Fleckenstein, Jascha März, Prof. Abraham Peck, Dr. Anna Ullrich und Stadtheimatpfleger Dr. Stefan Paulus zugesagt.

Eine besonders weite Anreise nimmt Prof. Dr. Abraham Peck auf sich, der an der University of Southern Maine jüdische Geschichte unterrichtet. Er wurde 1946 im Displaced Person Camp Landsberg geboren und bringt nicht nur als Zeithistoriker seine wissenschaftliche Perspektive ein, sondern auch seine persönliche Verbundenheit mit der Stadtgeschichte Landsbergs.

Anmeldungen für die Veranstaltung sind per E-Mail unter <u>stadtmuseum@landsberg.de</u> oder telefonisch unter Telefon 08191 / 128 – 360 erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei und wird in der Reihenfolge der Anmeldungen erteilt.

## Pressekontakt:

Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Landsberg am Lech
Katharinenstr. 1
86899 Landsberg am Lech
Telefon 08191/128-197
Telefax 08191/128-59197
E-Mail presse@landsberg.de
www.landsberg.de
www.facebook.com/stadtlandsberg
www.instagram.com/stadtlandsberg